

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde.

13. Jahrgang

18. Januar 2019

Nummer 03

Breitbandausbau in Großröhrsdorf und seinen Ortsteilen

Im Auftrag des Landkreises Bautzen wird die Telekom in Teilen des Stadtgebietes 2019 und 2020 den Breitbandausbau durchführen.

Dazu hat die Telekom Ende September Anschreiben an die Grundstückseigentümer geschickt. Leider waren diese nicht mit vollständigen Anschriften versehen. Als Empfänger war zu lesen „An die Grundstückseigentümer, Ort, Straße, Hausnummer“. Es standen keine Namen dabei. Mit dieser Adressierung wurden die Schreiben sicher von vielen als Werbung betrachtet und fanden ihren Weg in das Altpapier. In so manchem Fall, wo der Eigentümer nicht in dem anzuschließenden Gebäude wohnt, erhält er keine Information.

Hinzu kommt, dass die Adressdatei der Telekom noch die alten Straßennamen und Hausnummern beinhaltet. Damit sind umbenannte Straßen nicht mit den neuen Namen erfasst und es gab auch keine Anschreiben. Im Schreiben erläutert die Telekom die Voraussetzungen für einen Glasfaseranschluss und sendet den Gestattungsvertrag zu, den Sie ausfüllen und **bis Ende Februar zurücksenden** müssen, um einen kostenfreien Glasfaseranschluss zu erhalten.

Wenn Sie jetzt nicht zustimmen, dann müssen Sie künftig den Anschluss selbst bezahlen. Auch wenn Sie selbst schnelles Internet nicht nutzen oder nutzen wollen, so steigt natürlich der Wert Ihrer Immobilie, wenn sie angeschlossen ist. Davon profitieren Ihre Kinder, Enkelkinder oder

Käufer. Mit der Zustimmung verpflichten Sie sich nicht, die Leistungen auch zu nutzen.

Weitere Informationen zum Thema finden Sie auf www.breitband-bautzen.de. Auf den dort veröffentlichten Karten sehen Sie auch die betroffenen Grundstücke. Großröhrsdorf und Kleinröhrsdorf gehören zum Cluster 4 Westlausitz West, während Bretinig und Hauswalde dem Cluster 5 Westlausitz Ost zugeordnet sind.

Um über wichtige Themen rund um den Ausbau zu informieren, führt die Telekom zusammen mit dem Landkreis Bautzen zwei Informationsveranstaltungen in Großröhrsdorf durch. Inhalt dieser soll unter anderem sein:

- allgemeine Informationen zum Breitbandprojekt
- Wie kommt die Glasfaser in das Haus der Bürger? Was ist dabei zu beachten?
- Informationen zum Eigentümeranschreiben

Die Informationsveranstaltungen finden am 4. Februar 2019 in der Festhalle Großröhrsdorf wie folgt statt:

- **17.00 Uhr für die Einwohner der Ortsteile Bretinig und Hauswalde**
- **19.00 Uhr für die Einwohner von Großröhrsdorf und dem Ortsteil Kleinröhrsdorf.**

Winterdienst im Rödertal

Viele fleißige Hände helfen in Großröhrsdorf und seinen Ortsteilen, die Wege und Straßen von Schnee und Eis zu bewahren. Nicht nur der Winterdienst der Stadtverwaltung und des Landkreises sind rund um die Uhr unterwegs, sondern auch viele Bürger bemühen sich intensiv um die Beseitigung der Schneemassen und erleichtern damit die Wegeverhältnisse.



So sind die Mitarbeiter der Technischen Dienstes im Rödertal bereits früh am Morgen, unabhängig von Werktagen und Wochenende, unterwegs, um den Schnee zu beseitigen und zu streuen. Dennoch ist es im Rahmen des Winterdienstes leider nicht möglich, alle Straßen, Wege und Plätze gleichzeitig und sofort zu betreuen. Der Winterdienst wird daher nach einer festgelegten Prioritätenliste durchgeführt.

Tipps für Hauseigentümer

Was die Kinder erfreut, bringt auch für Hausbesitzer einige Verpflichtungen mit sich. Die Straßen- und Wegegesetze legen fest, dass Gehwege, ebenso wie die Zugänge zu Haus, Garage und Mülltonne an

Werktagen ab 7 Uhr morgen bis 20 Uhr abends von Schnee und Eisglätte befreit werden müssen. Sonn- und feiertags gelten etwas freundlichere Zeiten, von 9 bis 20 Uhr ist dann für die Sicherheit auf den Wegen zu sorgen. Zum Schneeräumen gehört auch das anschließende Streuen. Übertreiben muss es der Eigentümer mit der Räum- und Streupflicht allerdings nicht: Nicht der komplette Weg muss eisfrei sein, es reicht eine Schneise, in der zwei Personen problemlos aneinander vorbeikommen können.

Wie oft Mieter oder Vermieter Schnee schippen und streuen müssen, hängt vom Wetter ab. Bei starkem Schneefall reicht einmal am Morgen nicht aus. Doch pure Sisyphus-Arbeit wird nicht verlangt.

Nach Schnee und Eis folgt das Tauwetter. Auch hier sollten die Hausbesitzer darauf achten, dass die Schleusen frei sind bzw. diese vorsorglich freihacken, so dass Wasser ungehindert abfließen kann.

Parken auf öffentlichen Straßen in der kalten Jahreszeit

Achten Sie als Verkehrsteilnehmer bei winterlichen Verhältnissen bitte auf vorsichtige Fahrweise und eine entsprechende Winterbereifung Ihres Fahrzeuges. Damit Sie den gemeindlichen bzw. gemeindlich beauftragten Winterdienstfahrzeugen und Räumdiensten deren ohnehin schwierige Arbeit nicht unnötig erschweren, möchten wir Sie um Beachtung folgender Hinweise bitten:

Parken Sie Ihr Fahrzeug möglichst nicht auf öffentlichen Straßen bzw. nur auf einer Straßenseite, denn die Räum- und Streufahrzeuge benötigen eine Durchfahrtsbreite von mindestens 3 Meter.

Parkende Fahrzeuge sind ein Problem, welche das Räumen einer Straße oft nicht möglich machen. Das Winterdienstfahrzeug ist aufgrund der Umrüstung mit dem Schneepflug nicht mit dem sonstigen Unimog bzw. Fahrzeug zu vergleichen. Die Fahrbahnen sind zusätzlich meist von beiden Seiten her durch Schneemassen eingeschränkt und ein Manövrieren des Winterdienstfahrzeuges mit Pflug ist weitaus schwieriger als sonst. (→ Seite 5)

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr

Außenstelle Bretinig und Hauswalde ☎ **035952.58309**
 Am Klinkenplatz 9, Ortsteil Bretinig
 Fax 035952.56887
 E-Mail heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten der Außenstelle Bretinig

Dienstag:	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.30 - 12.00 Uhr

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19-7 Uhr

Mittwoch: 14-7 Uhr

Freitag: von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Samstag/Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

19.01.	9 - 11 Uhr	Frau Dr. Schröder	035952-32388
20.01.	9 - 11 Uhr	Bandweberstraße 103, Großröhrsdorf	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

20.01	Mohren-Apo.	Radeberg, Hauptstraße 4	03528-445835
21.01	Löwen-Apo.	Radeberg, Badstraße 17	03528-442228
22.01	Elefanten-Apo.	Großröhrsdorf, Mühlstraße 1	035952-58915
23.01	VITAL Apo.	Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2	035205-59915
24.01	Stadt-Apo.	Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Str. 3	035952-33031
25.01	Hirsch-Apo.	Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7	035205-54236
26.01	Arnoldis-Apo.	Arnsdorf, Niederstraße 14	035200-256-0
27.01	Löwen-Apo.	Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17	035955-72336

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig,
 nur nach telefon. Anmeldung!

18.01. - 25.01. Frau TÄ Benzner, Weißig,
 Tel. 0172/7960538

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Einzel Exemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadt-druckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag der Erscheinungswoche 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung

Der Stadtrat von Großröhrsdorf hat in seiner Sitzung am 30.10.2018 den Entwurf der Ergänzungssatzung „Frankenthaler Straße“ i.d.F. vom September 2018 gebilligt und zur Offenlage bestimmt.

Entsprechend § 3 Abs. 2 BauGB wird der gebilligte Entwurf der Ergänzungssatzung „Frankenthaler Straße“ i.d.F. vom September 2018 für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt, und zwar

vom 28.01.2019 bis einschließlich 01.03.2019.

Während der Sprechzeiten

montags	8.30 Uhr – 12.00 Uhr	
dienstags	8.30 Uhr – 12.00 Uhr	und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
donnerstags	8.30 Uhr – 12.00 Uhr	und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
freitags	8.30 Uhr – 12.00 Uhr	

liegt der Entwurf der Ergänzungssatzung „Frankenthaler Straße“ für jedermann öffentlich in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, in 01900 Großröhrsdorf zur Einsicht aus.

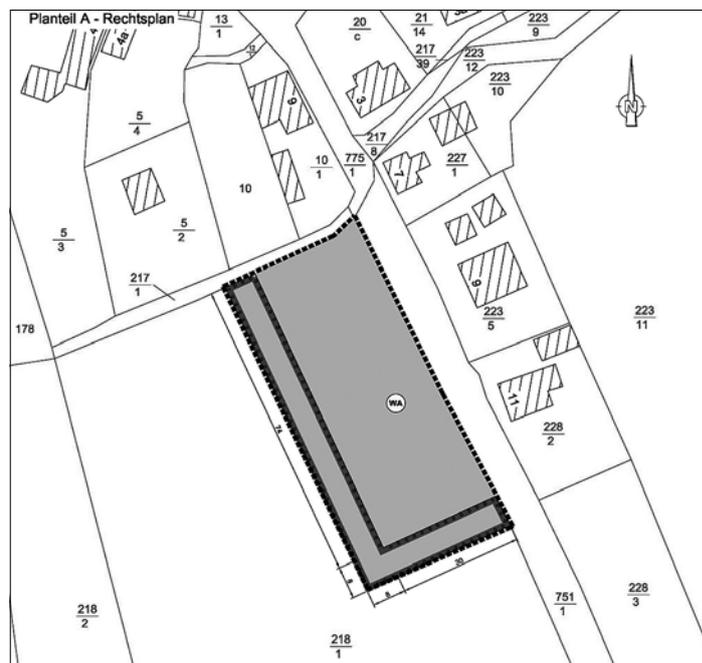
Zusätzlich sind die Planunterlagen zur Information in der Internetpräsentation der Stadt Großröhrsdorf www.grossroehrsdorf.de einsehbar.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf vorgebracht werden. Nicht fristgemäß vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung zur Ergänzungssatzung unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit in ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht werden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Gleichzeitig zur Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgt entsprechend § 4 Abs. 2 BauGB die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange.

Kerstin Ternes
 Ternes
 Bürgermeisterin



www.grossroehrsdorf.de

Informationen, Hinweise, Anregungen sowie Fragen betreffs Angelegenheiten der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, können Sie gern über den Internetauftritt der Stadt Großröhrsdorf, in der Rubrik „Kontakt“ direkt an die Verwaltung richten.

Stadtnachrichten

Informationen zu einer Sitzung

Die 17. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bretnig-Hauswalde findet am

**Donnerstag, dem 24.01.2019 um 19.30 Uhr
im OT Hauswalde, Krohnenbergstr. 4 (alte Schule)**

statt. Dazu lade ich Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.11.2018
2. Anfragen der Bürger
3. Diskussion zur Verfahrensweise in Sachen der möglichen Bebauung Siedlung Westteil
4. Verschiedenes/ Informationen des Ortsvorstehers
5. Anfragen der Ortschaftsräte

Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Christian Schöne
Ortsvorsteher

Informationen zu einer öffentlichen Sitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Kleinröhrsdorf findet am

**Montag, dem 28.01.2019, um 19.00 Uhr
im Gemeindezentrum, Großröhrsdorfer Str. 15, OT Kleinröhrsdorf**

statt.

Tagesordnung:

1. Bürgeranfragen
2. Informationen der Ortsvorsteherin
3. Anfragen der Ortschaftsräte

Ein nichtöffentlicher Teil kann sich anschließen.

Heidrun Helaß
Ortsvorsteherin

Sprechstunde der Ortsvorsteherin von Kleinröhrsdorf

Die nächste öffentliche Sprechstunde der Ortsvorsteherin findet am Montag, dem **29.01.2019, 17.30-18.30 Uhr** im Gemeindezentrum, Großröhrsdorfer Str. 15, im OT Kleinröhrsdorf statt.

Helaß
Ortsvorsteherin

Anwohnerinformation

Kanal- und Straßenbauarbeiten Adolphstraße in Großröhrsdorf

Im Jahr 2019 erfolgt der grundhafte Ausbau der Adolphstraße in Verbindung mit der Erneuerung der Straßenbeleuchtung und dem Ersatzneubau eines Mischwasserkanals im Abschnitt zwischen der Melanchthonstraße bis kurz vor der Einmündung Carl-Rosen-Straße durch die Stadt Großröhrsdorf.

Das Gesamtprojekt wird über verschiedene Förderprogramme, Eigenmittel der Stadt und Straßenausbaubeiträge der Grundstückseigentümer finanziert.

Über den Umfang des Projektes, die Art der Ausführung und die Finanzierung informiert die Stadtverwaltung Großröhrsdorf alle betroffenen Grundstückseigentümer, Bürger und Anwohner

am Dienstag den 22.01.2019 um 18:00 Uhr in der Festhalle.

Das Projekt wird baufachlich vom beauftragten Planungsbüro MoCon Ingenieure Dresden vorgestellt.

Das Planungsbüro und die Stadtverwaltung stehen für die Fragen der betroffenen Grundstückseigentümer und Bürger zu dieser Informationsveranstaltung zur Verfügung.

Stadtverwaltung

Stadtnachrichten

Stellenausschreibung

Die Stadt Großröhrsdorf mit insgesamt ca. 9.600 Einwohnern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Fachangestellte/n für Bäderbetriebe bzw.

eine/n Rettungsschwimmer/in (Silber)

mit mindestens 4 Jahren Berufserfahrung oder anderem Nachweis der beruflichen Handlungsfähigkeit. (m/w/d)

Die Stadt Großröhrsdorf ist innerhalb des Eigenbetriebes Großröhrsdorf Träger des Massenei-Bades.

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte:

- Überwachung des Badebetriebes
- Badegastbetreuung
- Betreuung und Wartung der vorhandenen baulichen und technischen Anlagen
- Pflege des Freigeländes
- Einsatz im Bereich Technische Dienste außerhalb der Betriebszeiten des Bades

Anforderungen:

- vorzugsweise abgeschlossene Berufsausbildung (Fachangestellte/r für Bäderbetriebe oder Meister/in für Bäderbetriebe o.ä.)
- **alternativ mind. 4 Jahre Berufserfahrung als Rettungsschwimmer/in (Silber) oder anderer Nachweis der beruflichen Handlungsfähigkeit sowie der Bereitschaft zur beruflichen Fortbildung als Fachangestellte/r für Bäderbetriebe**
- Berufserfahrung in einem modernen Freizeitbad
- handwerkliche Grundkenntnisse
- engagierte Persönlichkeit mit hoher Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- freundliche Umgangsformen, sicheres und verbindliches Auftreten
- IT-Kenntnisse
- PKW-Führerschein, Bereitschaft zur Nutzung des privaten PKWs für dienstliche Zwecke
- Bereitschaft zu Schichtdienst und Wochenendarbeit

Die regelmäßige Arbeitszeit beträgt 40 Stunden wöchentlich. Die Vergütung erfolgt nach TVöD.

Wenn Sie sich durch unser Stellenangebot angesprochen fühlen, schicken Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnissen, o.g. Nachweisen und lückenlosem Tätigkeitsnachweis **bis zum 08.02.2019** an die

Stadtverwaltung Großröhrsdorf
Bürgermeisterin
Rathausplatz 1
01900 Großröhrsdorf

Hinweise:

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis über das Vorliegen einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist bitte in Kopie beizufügen.

Nach dem 08.02.2019 eingehende Bewerbungen können im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden.

Kosten, welche Ihnen im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens entstehen, werden nicht übernommen.

Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.



Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung findet am **Diens- tag, dem 22. Januar 2019, um 19.00 Uhr** im Vereinsraum der Festplatz- gaststätte in Großröhrsdorf statt.

Zanke, Kreisverkehrswacht Bautzen e.V.

Stadtnachrichten

Nach elf Jahren schließt Marion Degen ihr Mode- und Textilgeschäft



Zum Jahreswechsel gab Frau Marion Degen ihr Mode- und Textilgeschäft auf der Mühlstraße auf. Hier half sie einem großen Kundenstamm in den vergangenen elf Jahren, die richtige Bekleidung für jeden Anlass zu finden. Mit viel Herzblut, Gespür für Modetrends und kompetenter Beratung hatte sie bei vielen Großröhrsdorfern das Vertrauen, wenn es unter anderem um den Kauf von neuen Kleidern, Oberteilen und Hosen ging. Auch Bürgermeisterin Kerstin Ternes ließ es sich nicht nehmen, Frau Degen in den letzten Tagen vor Schließung zu besuchen und ihr für die langjährige Geschäftstätigkeit zu danken und ihr alles Gute für den nächsten Lebensabschnitt zu wünschen.

VVO-Infomobil macht Halt in Großröhrsdorf

„Neben allen Neuigkeiten rund um Bus und Bahn haben wir jetzt auch die neuen Fahrpläne für das Jahr 2019 mit im Gepäck“, sagt Jens Richter, Infomobilfahrer des Verkehrsverbundes Oberelbe (VVO) zur aktuellen Tour durch den Verbundraum. Das Fahrplanbuch für Dresden und Umland kostet 2 Euro, das Buch für den Landkreis Bautzen 1,50 EUR. Beide Hefte und auch der komplette Fahrplanschuber für 5 EUR sind natürlich am Infomobil erhältlich.

Das VVO-Infomobil ist täglich im Verbundraum unterwegs. Besonders Orte, wo es kein Kundenzentrum der Verkehrsunternehmen gibt, sind Ziele des blauen Transporters mit den großen Piktogrammen. Hier erhalten alle Fahrgäste aus erster Hand die notwendigen Infos und Tickets zum öffentlichen Nahverkehr. Station macht das VVO-Infomobil hauptsächlich auf Märkten und Messen, kann aber auch individuell für Veranstaltungen oder von Schulen gebucht werden.

Tourdaten: Datum: Dienstag, 22. Januar 2019
Ort: Großröhrsdorf, Wochenmarkt am Rathaus
Zeit: 9 bis 12 Uhr

Freie Stellen im Jugendberufshilfeprojekt Tender 2019 beim Stellwerk e.V.

Der Jugendhilfeträger Stellwerk e.V. in Radeberg bietet in Kooperation mit dem Jobcenter, der Agentur für Arbeit und dem Jugendamt Bautzen die Möglichkeit für junge Leute bis 27 Jahre an, die im Landkreis Bautzen wohnen, eine berufliche Vorbereitungsmaßnahme zu absolvieren. Ziel ist es jungen Menschen, die Schwierigkeiten haben ins Berufsleben zu starten oder keinen Schulabschluss haben, eine Chance zu geben, durch individuelle Förderung und vielseitiges Training in die Berufsvorbereitung, Ausbildung oder in Arbeit zu gelangen.

Ab 01. März 2019 beginnt das Projekt, zu dem sich ab sofort beworben



Europäische Union

Europa fördert Sachsen.



Europäischer Sozialfonds



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Stadtnachrichten

werden kann. In der Regel dauert die Trainingsmaßnahme ein Jahr. Die TeilnehmerInnen besuchen das Projekt sechs Stunden am Tag und erhalten eine Aufwandsentschädigung von fünf Euro/Tag. Wenn sie außerhalb von Radeberg wohnen, erhalten sie eine Fahrkarte. (→)

In Bereichen wie Holz- und Metallwerkstatt, Küche und Hauswirtschaft, Bürokommunikation, Druck und Malern sowie Garten-Landschaftsbau können sich die jungen Menschen erproben und ihre Fähigkeiten ausbauen. Dabei werden sie intensiv von zwei SozialpädagogInnen sowie drei FachanleiterInnen unterstützt und begleitet. Auch verschiedene Praktikas in regionalen Betrieben sind Teil der Maßnahme.

Habt Ihr Lust, dann meldet Euch bitte schnellstmöglich beim Stellwerk e.V., Projektleiter Herr Weinhold, Tel. 0173/3989669 oder 03528/418863 oder per eMail: tweinhold@stellwerk.de

Weitere Infos zum Projekt finden sich unter: www.tenderprojekt.de.

Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Freistaats Sachsen gefördert.

KULTURTREFF
Rödertal

Kulturtreff Rödertal

„Der Wunschbriefkasten“ mit Herricht & Preil

Der KulturTreff Rödertal begrüßt Sie am **6. Februar, um 19.00 Uhr** in der Aula des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums recht herzlich zu einem wunderschönen Ereignis, nämlich: der Wiederauferstehung, der legendären Sonntagnachmittagsfernsehsendung der 70er und 80er Jahre „Der Wunschbriefkasten“.

Gemäß dem alten Sprichwort, dass man Unmögliches sofort erledigen sollte, während Wunder vollbringen etwas mehr Zeit in Anspruch nehmen darf, werden Sie durch das Programm, nicht wie gewohnt, Uta Schorn und der unvergessene Gerd-E. Schäfer oder Heidi Weigelt und Lutz Jahoda führen, sondern Herricht & Preil.



Ja, Sie haben richtig gehört, Herricht & Preil. Aber auch diese nicht selbst, sondern die Enkel von Herricht und Preil: Dirk Neumann und Carsten Linke nebst Robert-Jentzsch-Combo.

Erleben Sie schillernde Erinnerungen an die guten alten Zeiten, als das Wünschen noch geholfen hat! Begrüßen Sie mit uns - live - Udo Jürgens, Hildegarde Knef, Hase und Wolf, Schmidtchen Schleicher, Spejbl & Hurvinek, Aurora Lacasa, die Französischen Raupen und viele andere bekannte Stars und Sternchen.

Erhältlich sind die Karten im Vorverkauf für 15,- Euro bei Schreibwaren Zöllner in Großröhrsdorf und Lindenkreuz in Pulsnitz.



„Hörst du noch oder schläfst du schon?“

Abend für Ehepaare am 9. Februar in Großröhrsdorf

Bereits zum sechsten Mal organisiert das Ehepaar Ursula und Thomas Drossel mit weiteren Ehepaaren aus dem Rödertal einen heiteren, sinnlichen und informativen Abend für Ehepaare. In diesem Jahr steht der Treff am 9. Februar unter dem Thema „Kommunikation ist nicht nur reden“.

Mann und Frau sind nicht nur im Reden verschieden, sondern auch im Zuhören. Die Frage „Hörst du mir zu?“ ist jedem bekannt. Oft fehlt die

Stadtnachrichten

Aufmerksamkeit oder wir sind mit anderen Dingen beschäftigt. Kommt meine Nachricht wirklich an, wie ich sie ausgesprochen habe? Der Alltag ist oft gefüllt, dass vieles parallel läuft – auch das Gespräch miteinander!

Wir laden Sie ein, über das Zuhören zu schmunzeln, nachzudenken und ins Gespräch zu kommen. An diesem Abend berichten Paare von ihren Erfahrungen bei der Gestaltung ihrer Kommunikation.

Ein Sketch hält uns den Spiegel vor und nimmt unsere Vorlieben auf die Schippe.

Die Organisatoren der Veranstaltung laden alle interessierten Ehepaare am 9. Februar recht herzlich in den Ratskeller Großröhrsdorf ein, Beginn ist 19.00 Uhr. Für die Ausgestaltung des Abends erbitten wir eine Spende von 10 €/Paar. Die Besucher erwartet ein geselliger Abend mit Livemusik, gutem Essen und Zeit für Gespräche rund um das Thema Ehe – ob heiter, ermutigend oder auch nachdenklich. Ob Jung oder Alt, ob frisch verheiratet oder schon ein Leben lang zusammen. Alle Ehepaare sind herzlich willkommen.

Aufgrund der begrenzten Platzkapazität und zur besseren Planung ist eine Reservierung für den Abend erforderlich. Interessenten melden sich bitte bis zum 05.02.2019 bei Anja Kurze in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf unter Tel.: 035952-28340 oder per E-Mail an anja.kurze@grossroehrsdorf.de /Stichwort „Eheabend“ an.

Darüber hinaus wird am Sonntag, dem 17.02.2019, um 9:30 Uhr ein Segnungsgottesdienst für Paare im Gemeindesaal (Kirchstraße 10) angeboten.

Winterdienst im Rödertal

(Fortsetzung von Seite 1)

Parkende Fahrzeuge behindern somit immer den Winterdienst. Einerseits sind diese Stellen vom Räumen bzw. Streuen ausgenommen, andererseits behindern im Einzelfall parkende Fahrzeuge das Räumen und Streuen der gesamten Straße.



Ist ein Räumen trotz parkender Fahrzeuge möglich, so muss der Eigentümer des parkenden Fahrzeuges davon ausgehen, dass sein Fahrzeug nach dem Vorbeifahren des Räumfahrzeuges von Schneemassen eingebaut ist. Sie sollten als speziell im Winter darauf achten, ihr Fahrzeug im Grundstück abzustellen, so dass sowohl der Schneepflug als auch der Schulbus ungehindert die Straße befahren können.

Ist ein Abstellen der Fahrzeuge auf der Straße unumgänglich, so werden die Eigentümer in einem Straßenzug gebeten, sich auf eine „Parkseite“ zu einigen.

Vereine und Verbände



Angebote der Familienbildungsstätte

Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Zum Kirchberg 10

Donnerstag, 24.01. 9.30 - 10.30 Krabbelgruppe (6-15 Monate)

Vereine und Verbände



Förderverein Kleinröhrsdorf e.V.

Wohin mit dem Weihnachtsbaum?

Der Förderverein Kleinröhrsdorf e.V. lädt Kleinröhrsdorfer und Gäste am Sonnabend, den **19. Januar 2019, ab 16:00 Uhr**, auf die Festwiese am Pavillon zum Weihnachtsbaumverbrennen ein.

Für jeden abgeputzten Weihnachtsbaum gibt es einen Rabatt von 0,50 € zum Kauf von Glühwein, Kinderpunsch oder Bier sowie Bratwurst oder Wiener Würstchen mit Brötchen.

Bei Wetterverhältnissen, die kein Verbrennen der Bäume erlauben, werden diese trotzdem entgegengenommen, und für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Förderverein Kleinröhrsdorf e.V.



Angelverein Rödertal-Großröhrsdorf 1984 e.V.

Am **18.01.2019** findet die nächste Versammlung statt. Beginn ist **19.30 Uhr** in der Festplatz-Gaststätte in Großröhrsdorf.

Versammlungs-Themen sind unter anderem:

- Information über unsere Jahresabschlussfeier am 02.02.2019 im Waldhaus
- die neuesten Berichte vom Angelverband „Elbflorenz Dresden e.V.“
- Beitragsmarkenausgabe für das Angeljahr 2019

Der Vorstand



SG Großröhrsdorf - Tischtennis

1. Kreisliga: Erfolgreicher Rückrundenstart



SG Großröhrsdorf 1. - Lokomotive Kamenz 14:1
Zum Rückrunden-Auftakt hatte sich der Tabellenerste gegen den Tabellen Neunten viel vorgenommen. Alles andere außer einem Sieg wäre eine herbe Enttäuschung gewesen. Die 3 Doppel konnten siegreich gestaltet werden und auch in der ersten Einzelrunde wurde kein Spiel verloren. Der Sieg war perfekt und mit dem 14:1 wurde das Ergebnis noch zum Kanter Sieg.

Rönisch (2,5), Wirth (2,5) Jarschke H.G.(2,5) Jurkin (2,5) Rosenkranz (1,5) Grohmann (2,5)

2. Kreisliga: Vermeidbare Niederlage

SG Großröhrsdorf 2. - TUS Gersdorf-Möhrsdorf 3. 6:9
Der Tabellendritte war der erwartete schwere Brocken, zumal der gesetzte E. Moritz krankheitsbedingt fehlte. Für ihn rückte Dietmar Berndt in die Mannschaft. Leider lag man nach den Doppeln schon 1:2 zurück. Nur das Doppel Stanke/Röllig konnte punkten. Die ersten drei Einzel konnten siegreich gestaltet werden, wobei Jeremias Kaiser einen 1:2-Rückstand noch in einen 3:2-Sieg wandeln konnte. Die 4:2-Führung wurde aber leider wieder schnell verspielt, wobei Fraunheim und Berndt denkbar knapp im 5. Satz das Spiel verloren. In der zweiten Einzelrunde wussten leider nur Angela Stanke und Jeremias Kaiser zu überzeugen.

Stanke (2,5) Röllig (1,5) Kaiser (2) Moritz M.(0) Fraunheim (0) Berndt (0)

2. Kreisklasse: Überzeugender Sieg

TTV Kamenz 4. - SG Großröhrsdorf 3. 1:13
Wollte man weiter um den Aufstieg mitspielen, musste gegen den Tabellenneunten unbedingt ein Sieg her. Beide Doppel wurden klar mit 3:0 gewonnen. Die folgenden 4 Einzel konnten von Berndt, Knolle, Steinert und Alexander Jurkin jeweils klar mit 3:0 siegreich gestaltet werden. Die restlichen Partien konnten bis auf eine Niederlage alle gewonnen und somit der 2. Tabellenplatz gefestigt werden.

Knolle (2,5) Berndt (3,5) Steinert (3,5) Jurkin (3,5)

Vorschau:

1. Mannschaft 21.1.2019 gegen Seeligstadt, 2. Mannschaft 21.1.2019 gegen Wallroda, 3. Mannschaft 14.1.2019 gegen Laußnitz 3. jeweils 19.30 Uhr.

Stadtnachrichten

Wanderfreunde Bretinig-Hauswalde

Die erste Wanderung in diesem Jahr führte uns auf den Schwedenstein. Gutes Wetter beim Start führte uns über den Schleißberg. Von dort reichte die Aussicht bis ins Erzgebirge.

Nach dem Mittagessen hatten wir einen stürmischen Wind und Regen auf dem Rückweg. Trotz allem ein schöner Saisonstart über 10 km.

17 Wanderfreunde bedankten sich nach der Rückkehr beim Wanderleiter Werner Zickler.

F. G.



HC Rödertal e.V. - die Rödertalbienen

**Nach anfänglichen Schwierigkeiten
machen die Bienen den vierten Sieg in Folge klar.**

2. Handballbundesliga Frauen:

HC Rödertal – TG Nürtingen

31:27 (14:14)

Der 31:27 (14:14)-Sieg des HC Rödertal gegen die TG Nürtingen ist der vierte Erfolg in Serie. Die Gastgeberinnen brauchten dieses Mal 25 Minuten ehe sie ins Spiel kamen und die Weichen auf Sieg stellten. Nur Julia Mauksch fehlte erneut im Bienenkader. Die zuletzt wegen einer Handverletzung ausgefallene Thilde Boesen war wieder zurück auf der Platte und von Beginn an eine der Stützen in der Abwehr.

Beide Mannschaften begannen nervös und erlaubten sich mehrere Fehler. Erst in der 4. Minute konnte Nina Fischer (2/1 Tore) einen Tempogegenstoß zur 1:0-Gästeführung vollenden. Die Bienen benötigten einen Strafwurf, um etwas Zählbares auf das Tableau zu bekommen – Kamila Szczecina (7 Tore) wurde gefoult und den fälligen Strafwurf verwandelte Egle Alesiunaite (5/3 Tore) sicher zum 1:1-Ausgleich. Auch beim 2:1-Führungstreffer war Szczecina beteiligt. Sie stellte eine Sperre und Brigita Ivanauskaite (9 Tore), erfolgreichste Torschützin auf dem Feld, netzte ein. Beide Teams waren nun im Spiel. Die Bienen erarbeiteten sich mit einem 3:0-Lauf einen kleinen Vorsprung (5:3 nach 11 Minuten). Kurz darauf folgte jedoch die erste Schwächephase. Dadurch konnte die TG Nürtingen wieder mit 6:5 in Führung gehen. Trainer Mühlner war mit der Leistung seiner Mädels nicht zufrieden und versuchte von außen zu korrigieren. Zunächst erzielte Alesiunaite nach einem schönen Solo den 6:6-Ausgleich. Als die eingewechselte Yuko Minami auf der Gegenseite einen Strafwurf der TGN parierte und Ivanauskaite im direkten Ge-



genzug aus halblinker Position auf 7:6 stellte, war die Welt bei den 423 Zuschauern im Bienenstock wieder in Ordnung. Doch ab der 23. Minute kamen die Baden-Württembergerinnen immer besser ins Spiel. Benitta Quattlander vollendete einen 5:0-Lauf zur 14:10-Führung der Gäste. Bei noch 2,5 Minuten auf der Uhr zückte Mühlner seine zweite grüne Karte, um seine Mannschaft auf den Endspurt in der ersten Hälfte einzustellen. Er schien die richtigen Worte gefunden zu haben. Zunächst traf Tammy Kreibich (2 Tore) aus halbrechter Position. Im Anschluss vollendete Meret Ossenkopp (2 Tore) einen Tempogegenstoß zum 12:14. Noch immer war eine Minute Zeit und die Bienen sahen ihre Chance. Torfrau Ann Rammer parierte einen Wurf der Gäste. Über Rabea Pollakowski (2 Tore) kam der Ball zur mitgelaufenen Szczecina, die den 13:14-Anschlussstreffer verwandelte. Die Halle stand Kopf.

Vereine und Verbände

TGN-Trainer Stefan Eidt versuchte mit einer Auszeit 30 Sekunden vor Schluss den Schwung aus dem Bienspiel zu nehmen. Das gelang nicht. Nach einem Fehlpass schnappten sich die Gastgeberinnen gedankenschnell den Ball und Alesiunaite machte mit der Pausensirene den 14:14-Ausgleichstreffer.



Zu Beginn der zweiten Halbzeit stand erneut Torfrau Rammer im Mittelpunkt, die ebenfalls einen Siebenmeter der Nürtingerinnen parierte. In der 35. Minute konnte der HCR durch Kreibich erstmals wieder mit 16:15 in Führung gehen. Die Gäste lauerten jedoch weiter auf die nächste Schwächephase der Bienen. Mühlner ließ nun immer wieder mit Jasmin Eckart (4 Tore) als zweite Kreisläuferin spielen, womit die TGN merklliche Probleme hatte. In der 40. Minute war dann Boesen bei einem schlechten Pass der Gäste hellwach und stibitzte den Ball. Durch das Tor von Eckart im darauffolgenden Angriff setzten sich die Gastgeberinnen erstmals wieder auf drei Tore ab (20:17). Mit zunehmender Spieldauer erhöhte sich auf beiden Seiten die Fehlerquote mit einem kleinen Vorteil für die Bienen, die sich weiter absetzten. Als Ivanauskaite erneut hervorragend die am Kreis stehende Szczecina bediente, war der erste 5-Tore-Vorsprung des HC Rödertal perfekt. Nürtingen versuchte weiter das Tempo hoch zu halten und die Bienen zu Fehler zu zwingen. Allerdings ging den Gästen allmählich die Puste aus. Mit dem 30:24 in der 58. Minute durch einen Tempogegenstoß von Pollakowski war die Partie entschieden. Kurz vor Schluss, beim Stand von 31:25, wurde Ivanauskaite nach ihrer dritten Zeitstrafe disqualifiziert. Auch die beiden Tore der TGN in der letzten Minute zum 31:27-Endstand konnten am vierten Sieg der Bienen in Folge nichts mehr ändern. Mit diesem Erfolg bleibt der HC Rödertal weiter knapp hinter dem VfL Waiblingen auf dem 6. Tabellenplatz.

HCR-Trainer Frank Mühlner: „In den ersten fünf Minuten dominierten die Abwehrreihen. Wir waren ein bisschen nervös und haben uns bis zur 25. Minute zu viele Fehler erlaubt. Der Knackpunkt der Partie war heute ganz klar unsere Aufholjagd zum 14:14-Ausgleich. Das Spiel mit zwei Kreisläuferinnen hat hervorragend funktioniert, obwohl wir es unter der Woche gar nicht trainiert haben. Ein Sonderlob geht an Kamila Szczecina und Brigita Ivanauskaite. Die beiden waren extrem abgezockt. Die TG Nürtingen ist bestimmt keine Laufkundschaft. Umso mehr freue ich mich über den Sieg.“

HCR mit: Ann Rammer, Yuko Minami, Brigita Ivanauskaite (9), Kamila Szczecina (7), Egle Alesiunaite (5/3), Jasmin Eckart (4), Jessica Jander (4), Meret Ossenkopp (2), Tammy Kreibich (2), Rabea Pollakowski (2), Lisa Loehning, Isabel Wolff, Victoria Hasselbusch (n.e.), Grete Neustadt (n.e.)
7-m: 3:3/7:5; Zeitstrafen: 6 x 2 Min./3 x 2 Min.; Disqua.: 1/0
Zuschauer: 423

Spielverlauf: 1:1 (5.), 4:3 (10.), 5:6 (15.), 7:8 (20.), 10:11 (25.), 14:14 (30.), 16:15 (35.), 20:17 (40.), 21:19 (45.), 25:20 (50.), 27:23 (55.), 31:27
Bericht: Florian Triebel, Bilder: Henry Lauke

Heimspiele

Freitag, den 18.01.

18:00 B Sachsenliga HC Leipzig

www.roedertalbienen.de

Vereine und Verbände



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

Kreiseinzelmeisterschaften 5.-6.1.2019

Am ersten Januarwochenende war es wieder soweit. Die Kreiseinzelmeisterschaft 2019 stand wieder an, wo sich die besten Spieler der Vereine im Kreis Bautzen ihre Leistungen zeigen wollten.

Für die SG Kleinröhrsdorf gingen 6 Starter auf die Reise. Bei den U18 startete Karl Martin. Mit Platz 18 aus 40 Startern gar nicht so schlecht, aber seine 497 Holz reichten leider nicht fürs Finale.

Bei den Junioren wollte Martin Dölling unbedingt das Finale erreichen. Mit Platz 9 und 537 Holz ist es ihm auch gelungen und der Weg aufs Treppchen ist gar nicht so weit.

Bei den Männern konnten wir drei Kegler melden. Sven Bürger, er schrammte mit 517 Holz ganz knapp an der Finalteilnahme vorbei. David Kroker 518 Holz, mit nur einem Holz mehr konnte er sich den letzten Finalplatz sichern, aber nach oben wird es ganz schwer. Robert Kunz, 2018 mit dem 3. Platz gespickt, konnte dieses Mal nichts ausrichten und ist weit abgeschlagen. Schade.

Bei den Senioren A gab Olaf Schurig sein Debüt. Mit 550 Holz liegt er nach der Vorrunde auf dem 2. Platz und nach oben ist alles drin.

Wir wünschen allen Startern beim Finale am 02.02.2019 im Bautzner Keglerheim Gut Holz und gebt noch mal alles.

1. Mannschaft - OKV-Klasse: 10.Spieltag:12.01.2019

SG Kleinröhrsdorf 1. - Tharandter KV 6:2 3239:3129
Am vergangenen Samstag waren die Kegler aus Tharandt zu Gast. Trotz der roten Laterne in der Staffel, sollten wir sie nicht unterschätzen. Startspieler Robert Kunz, zeigte gleich, wer hier gewinnen will. Mit 541 Holz hatte er sich von der Blamage bei der KEM wieder erholt. Olaf Schurig, zurzeit in einer super Form, spielte mit seinen 577 Holz wieder ein top Ergebnis. Tino Braun mit 510 Holz und Martin Dölling 511 Holz, mussten die Punkte an Tharandt abgeben. Stephan Hürriig 552 Holz und Sven Bürger 548 Holz bestätigten ihre gute Form. Nun geht es als nächstes darum, am 17.01.2019 18:00 Uhr, das anstehende Pokalspiel gegen Rietschen in Kleinröhrsdorf zu gewinnen.

Wir spielten mit: Robert Kunz 541 Holz (1 MP), Olaf Schurig 577 Holz (1 MP), Tino Braun 510 Holz (0 MP), Stephan Hürriig 552 Holz (1 MP), Sven Bürger 548 Holz (1 MP) und Martin Dölling 511 Holz (0 MP).



SG Großröhrsdorf - Leichtathletik

Hallensaison nimmt Fahrt auf



Die Leichtathleten der SG Großröhrsdorf befinden sich im Wettkampfmodus, die Hallensaison hat im Januar ihren Höhepunkt.

Nach dem erfolgreichen Beginn (siehe Bericht 22.11.2018) bei den Hallenmeisterschaften im Mehrkampf der Region Nordsachsens ging es am 15.12.2018 für die Jugendlichen der Altersklassen U16 und U18 beim traditionellen Jahresabschluss beim Sportfest des DSC weiter. Hier galt es, die Normen für die Landeshallenmeisterschaften (LHM) in den Einzeldisziplinen zu erbringen bzw. für die LHM im Mehrkampf zu testen.



Dabei gelang es Janik Israel seine persönliche Bestleistung im Hochsprung um zehn (!) Zentimeter auf 1,75m zu steigern. Damit konnte er sich neben dem Tagessieg der U18m auch für die LHM qualifizieren (Bild links).

Tim Wecke steigerte seine 60m-Bestleistung auf 7,80s und darf nun am 19.1. in Chemnitz starten. Gregor Düster und Moritz Dangriß liefen erstmals die 200m-Strecke. Zusammen mit Tim und Janik bildeten sie eine 4 mal 200m-Staffel. Die Premiere lief noch etwas unruhig, aber der Teamgeist hat gestimmt.

Vereine und Verbände

Jetzt möchten sie am 20.1. bei den LHM einen weiteren Versuch starten. Auch Elsa Zaunick erfüllte mit 8,34 s (60 m) und 10,07 s (60m-Hürden) ebenfalls die Normen für die LHM in der U18w.

Nils Boden U16m, M15 testete die beiden Sprintstrecken für den LHM im Mehrkampf.

Hier ging er zusammen mit seinem Bruder Till (M12), am 12.1.2019 in Chemnitz, für unseren Verein an den Start. In der Altersklasse M15 waren 24 Sportler gemeldet. In der M12 kämpften sogar 34 Jungs um Bestleistungen und Medaillen.

Nils begann mit 8,48 s (60 m) gut, steigerte seine persönlichen Bestleistungen im Weitsprung (5,03 m) und Kugelstoß (11,05 m). Probleme bereiteten die 60m-Hürden (10,48 s), denn im 4-er Rhythmus kam er zu nah an die Hürde. Für den 3-er Rhythmus waren die Vorbereitungsöglichkeiten und -zeit nicht ausreichend. In guten 2:38,47 Min über 800 m beendete er seinen Fünfkampf.

Damit konnte er auch punktemäßig (2361 Pkt.) eine neue Bestleistung verbuchen und errang einen respektablen 13. Platz in diesem leistungsstarken Teilnehmerfeld.

Till stand erstmals an der Startlinie zu Landesmeisterschaften. Schnell konnte er seine Nervösität ablegen und begann im Weitsprung mit persönlicher Bestleistung (4,01 m). Danach sprintete er 9,38 s über 60 m und stieß die Kugel 6,30 m (PB). Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl dauerte es sehr lange, bis eine Teildisziplin absolviert war. Dies erforderte eine hohe Konzentration und stetiges Warmhalten zwischen den Versuchen. Diesen Anforderungen musste Till bei den Hürden Tribut zollen, kam an der 3. Hürde ins Straucheln und musste kurz den Rhythmus wechseln. Auf seiner Paradestrecke, den 800 m, mobilisierte er noch einmal alle Kräfte, lief gute 2:45,57 min. Am Ende belegte er mit 1825 Pkt. einen sehr guten 18. Platz.

Nachzutragen bleibt, dass Till gemeinsam mit Jasmin Sprenger (W11) vom Landestrainer die Berufungsurkunde zum E-Kader erhielt. Glückwunsch an beide!

Am Wochenende stehen neben den LHM der U18 in Chemnitz auch die Regionalmeisterschaften Einzel der U12-U16 in Dresden auf dem Programm. Viel Erfolg allen Nominierten.

Alle Ergebnisse und Berichte zum Nachlesen auf der Homepage unter www.leichtathletik-grossroehrsdorf.de.

M.E.

SC 1911 - Fußball



1. Männermannschaft gewinnt Hallencup 2019 des Radeberger SV

Unsere 1. Männermannschaft gewinnt am 09.01.2019 den Hallencup des Radeberger SV. Neben den Gastgebern nahmen auch Mannschaften der SG Weixdorf, SG Ullersdorf, SG Weißig, SG Dresden Striesen, des Dresdner SC, des TSV Wachau, der Dohna Kicker und des SSV Turbine Dresden teil. Nach einem spannenden Turnier besiegen unsere Rödertaler Männer die Mannschaft des SSV Turbine Dresden im Neunmeterschießen mit 3:4. Nach der regulären Spielzeit stand es 2:2. Neben dem Pokal und einem Fässchen frisch gebrautem Gerstensaft der ortsansässigen „Zapfmanufaktur“ ging auch der Pokal für den besten Spieler ins Rödertal. (->)



Vereine und Verbände

Dominik „Scholle“ Scholz erhielt verdient diese Auszeichnung für seine Leistung.

Am 19.01.2019 laden unsere Herren zum 5. Hallencup des Sportclubs nach Großröhrsdorf ein. Folgende Mannschaften haben sich angemeldet: Radeberger SV 2. (KL), TSV Pulsnitz 1920 2. (KL), SV Blau-Gelb Stolpen (KOL), SSV Turbine Dresden (KOL), SV 1910 Edelweiß Rammenau (KOL), BSC Freiberg (LK), SC 1911 Großröhrsdorf (LK), SC 1911 Großröhrsdorf 2. (KL).

B-Junioren – Platz 2 beim Turnier in Pulsnitz

In einem gut besetzten Turnier in Pulsnitz erreichten unsere B-Junioren von acht Mannschaften den zweiten Platz. Mit zwei Siegen in den Gruppenspielen gegen Pulsnitz 1 und Arnsdorf und einer Niederlage gegen Rotation Dresden zog die Mannschaft von Trainerteam Holger Seebröcker und Marcus Hempel in das Halbfinale ein. Dort erwartete sie die zweite Vertretung von Pulsnitz. Nach sehr gutem Spiel beider Mannschaften konnten sich die Rödertaler Jungs mit 2:1 durchsetzen. Im Endspiel, wieder gegen die Dresdner, die gegen Königswartha siegten, war unsere Mannschaft aber dann leider chancenlos.

E-Junioren – Starker 5. Platz beim VfB Eckersbach



Am 13.01.2019 verschlug es die Mannschaft von Erik Ebert und René Schettler nach Eckersbach bei Zwickau. Trotz der langen Anreise hatte sich sogar eine kleine Fandelelegation der Rödertaler in der in die Jahre gekommenen Halle eingefunden. Neben unserer Mannschaft erreichten noch 11 andere Mannschaften die Spielstätte. Gespielt wurde in 3 Gruppen à 4 Mannschaften. Nach zwei gewonnenen Spielen folgte eine Niederlage gegen den späteren Turniersieger. Nach der Vorrunde stellten sich die Rödertaler Kicker den Zweitplatzierten der anderen Gruppen, wobei sie im vierten Spiel knapp mit 1:0 unterlagen. Der Ball wollte einfach nicht ins gegnerische Tor. Im letzten Spiel war es dann ein hart umkämpftes 1:1, welches am Ende den 5. Platz im Turnier bedeutete.

Vorschau

5. Hallencup des SC 1911 Großröhrsdorf

19.01.	17:00-22:00	Männer
20.01.	09:00-13:00	E1-Junioren
20.01.	15:00-19:00	C-Junioren

Gespielt wird jeweils in der 3-Feld-Halle des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums.

Alle Freunde und Förderer des SC 1911, alle Fußballinteressierten und Fans laden wir herzlich zu unseren Turnieren ein.

Abteilung Fußball

sc1911.de facebook.com/SC 1911 Großröhrsdorf Fußball



TSG Bretnig-Hauswalde – Abteilung Kegeln

Frauen

Am 10. Spieltag hatten wir die Keglerinnen der Spielgemeinschaft Großdubrau/Rodewitz bei uns zu Gast.

Bei bestem Kegel-Regenwetter begann der Wettkampf mit dem ersten Satzpunkt für uns. Jedoch konnte unsere Startspielerin das starke Spiel der besten Starterin der Gegner nicht mithalten und verlor am Ende den begehrten Mannschaftspunkt und hinterließ der Mannschaft 48 Holz Rückstand. Den konnten zum Glück die nachfolgenden Spielerinnen Stück um Stück reduzieren. Am Ende fehlte der TSG Bretnig-Hauswalde ein Holz, um die zwei Spielpunkte zu behalten. Am Ende stand es un-

Vereine und Verbände

entschieden 3 zu 3 Mannschaftspunkten bei einer Gesamtholzzahl der TSG Bretnig-Hauswalde von 1.859.

Es spielten Ina Händler 450 Holz, Elke Fleischhauer 480 Holz, Petra Kümpel 454 Holz und Petra Cacha 475 Holz.

In der Tabelle belegen wir zur Zeit den dritten Platz.

I.H.



FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

Turnier Frankenthaler Budenzauber E-Junioren



Am Samstag, den 12.01., waren die E-Junioren in Demitz-Thumitz zum Hallenturnier der SG Frankenthal eingeladen. In dem gut besetzten Turnier erkämpften sich die Jungs den 2. Platz und Santino Janca vom FSV Bretnig-Hauswalde wurde zum besten Spieler gewählt.



Die Mannschaft bedankt sich für ein perfekt organisiertes und wunderschönes Turnier bei den Organisatoren der SG Frankenthal.

Vorschau:

Sonnabend, 19.01.

Männer-Freundschaftsspiel: FSV 1. - TSV Pulsnitz 1. 14.00 Uhr

Sonntag, 20.01.

C-Junioren Hallenmasters-Kreisturnier in Oberland-Sothland 09.00 Uhr

C-Junioren Hallenturnier in Großröhrsdorf 15.00 Uhr

E1-Junioren Hallenturnier in Großröhrsdorf 09.00 Uhr

Fußballgeschichte Bretnig-Hauswalde Teil II

Zum 25-jährigen Bestehen 1937 wurde ein Pokalturnier mit den Männermannschaften Bretniger Sportfreunde 1931, Bischofswerda, Radeberg, Kamenz, Großröhrsdorf und der Jungliga Dresden durchgeführt. Der Sportplatz erhielt zuvor ein neues Gesicht und war für die damalige Zeit eine Augenweide. Zuvor spielten die Alten Herren und die Jugendmannschaften von Bretnig und Pulsnitz gegeneinander. Bei den Alten Herren gewann Pulsnitz mit 3:1. Bei den Jugendmannschaften war es genau umgedreht. Hier gewannen die Sportfreunde von Bretnig haushoch mit 6:2. Im folgenden Pokalspiel SC 1911 Großröhrsdorf gegen die Jungliga DSC Dresden 1. waren die Bandstädter die überlegene Mannschaft und gewannen mit 4:1 und einem Eckenstand von 7:0. Die Torschützen für Großröhrsdorf 3x Böhme und 1x Hirsch. Einen wesentlichen Anteil am Sieg hatten noch Nehdo Hans, Meißner und Nitzsche, Herbert. Das Sportfest schloss mit einem fröhlichen Ball im überfüllten wunderschönen Saal des Gasthofes zur Klinke ab, wo auch die Verkündigung der Sieger und Aushändigung der Preise an die Mannschaften stattfand. Über die erreichten Platzierungen liegen mir leider keine Erkenntnisse vor. Am selben Wochenende fand noch ein Handballwettkampf der Mannschaften statt. Dabei gewann Bretnig 1. hoch gegen den Bischofswerdaer Tv. Die 2. Handballmannschaft dagegen verlor gegen Großröhrsdorf.

In der damaligen Presse des Kreises Kamenz wurde dieses erfolgreiche Sportfest für die nationalsozialistische Propaganda ausgenutzt. Im

Vereine und Verbände

Originaltext heißt es neben einzelnen Spielberichten u.a.: „Die Spiele wurden dank diszipliniertem Verhalten aller Aktiven in den ausgetragenen Kämpfen reibungslos durchgeführt. Es ist nur zu hoffen, das die noch abseits Stehenden die Notwendigkeit zur Körperertüchtigung bald erkennen und sich einreihen in die Gemeinschaft derer, die schon seit Jahrzehnten für die Gesunderhaltung des deutschen Volkes kämpfen. Der aus Wehrsdorf angereiste Kreisführer Schmidt begrüßte alle Anwesenden und betonte, es sei notwendig ein starkes Geschlecht heranzubilden und zu erhalten. Und alle stimmten in sein dreifaches „Sieg Heil“ ein.“ Die wenigsten, die das taten, ahnten, was 2 Jahre danach und die darauf folgenden schrecklichen Jahre für sie begann. Diese Zeilen konnten aber nicht wegwischen, dass das Jubiläum für alle Beteiligten einen hohen sportlichen Wert darstellte und dem König Fußball wurde dennoch alle Ehre erwiesen.

ha.jü.ba.

Weitere Informationen unter www.fsv-bretinig-hauswalde.de

Kirchliche Nachrichten

20. Januar – 2. Sonntag nach Epiphania

Bretinig:	09.00	Gottesdienst
Großröhrsdorf:	10:00	Gottesdienst zum Abschluss der Allianz-Gebetswoche mit Kindergottesdienst
Rammenau:	10.30	Gottesdienst
Kleinröhrsdorf:	19:00	Abendgottesdienst „Dr. Erwin Haas – Ein bewegtes Medizinerleben“

Sprechzeiten Pfarrer Stefan Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Zum Kirchberg 10, Pfarramt

Vermieten günstige und helle 3-Raum-Wohnung

- Nähe Ortszentrum von Großröhrsdorf
 - 78 m² Wohnfläche,
 - dazu Keller- und Bodenraum
 - sowie Gartenmitnutzung
- Anfragen bitte unter
☎ 03 59 52/40 30
 oder
mail@boehmisch-brauhaus.de

350,00 € Kaltmiete zzgl. NK

Kfz-Service Michael Wagner

täglich TÜV + AU
 Fahrzeuginspektion
 Reifenservice

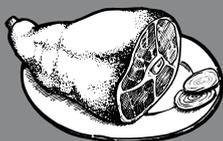
Klimaservice
 Unfallinstandsetzung



Radplan 6, 01900 Großröhrsdorf

Tel. 0172/35 35 278 oder 03 59 52/4 65 63

Gasthof zum Stern
 - Familienbetrieb seit 1868 -
 mit hauseigener Fleischerei
Inh. Steffi Oswald



vom 18.1.-16.2.
Haxentage

Reservierungen und Vorbestellungen nehmen wir gern entgegen.

Bandweberstraße 92 - 01900 Großröhrsdorf - **Tel.: 035952-31304**

PUSTEBLUME

Pulsnitzer Str. 35 - Großröhrsdorf
 Telefon: 3 11 48
pustebume-hobus@t-online.de

Montag	9-18 Uhr
Dienstag	9-18 Uhr
Mittwoch	9-18 Uhr
Donnerstag	9-18 Uhr
Freitag	9-18 Uhr
Samstag	9-12 Uhr
Sonntag	9-11 Uhr

Fernsehservice

Panasonic, Grundig u. a.

Peter Kneisel

☎ 035952-449278

Autoreparatur

Mirko Leuthold



Gewerbering Süd 18 - 01900 Großröhrsdorf, OT Bretinig (Gewerbegebiet)
 Tel. 03 59 55 / 4 01 59 - info@auto-leuthold.de - www.auto-leuthold.de

**Unfallinstandsetzung -
 Inspektionen aller Fahrzeugtypen**

Medizinische Fußpflege

**Mobil, komme ins Haus.
 Auch für Rezeptpatienten!**

Korina Klingner - Telefon 0172-7961863

HÖRNIG

Karosseriebaumeister
 Gerd Hörnig
www.blechdokter.de

- Reparaturen von allen Typen
- eigene Lackiererei
- sofortiges Preisangebot!

**Blech- und Lackschäden -
 wir richten's wieder !**

Bandweberstraße 117 - 01900 Großröhrsdorf - Tel.: 31138 - Fax: 31640

**Großröhrsdorf - Lutherstraße 3, 6-Raum-Wohnung 126 qm über 2 Etagen zu vermieten, 750 € KM + NK
 Telefon 035952/59300**

TopKontor Handwerk

– die Bürolösung für Elektriker - Dachdecker - Sanitär- und Heizungsinstallateure - Maler - Hausmeister ...

TopKontor Handwerk ist ein ausgereiftes Werkzeug für Ihre tägliche Büroarbeit - schnell, sicher und leistungsfähig.

- Angebote - Lieferscheine
- Rechnungen - Teil- und Abschlagsrechnungen
- Kalkulation - Ausschreibungen
- Schnittstellen zum Großhändler (z.B. GAEB, OCI, SDC, ZVEH, Datnorm, UVA) bereits enthalten ...

**Unverbindlich Beratungs-/Demotermin
 vereinbaren beim zertifizierten Fachhändler:**

Michael Müller & Gerd Kunze GbR
 IT-Dienstleistungen und Marketing

Rathausstraße 8
 01900 Großröhrsdorf



RAVI

Bau- und Mietgeräte GmbH

Montag-Donnerstag: 07:00 bis 16:30 Uhr
Freitag: 07:00 bis 13:30 Uhr

Pulsnitzer Straße 41, 01900 Großröhrsdorf
Tel./FAX: 035952-424060/69
www.ravi.de

**Fertigung
Reparatur
Service**

von Baugeräten zur

- **Betonverdichtung**
 - ✓ HF-Innenvibratoren
 - ✓ Frequenzumformer
- **Bodenverdichtung**
 - ✓ Vibrationsplatten
 - ✓ Vibrationsstampfer



mini Lernkreis Nachhilfe

seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training

Zeugnissorgen? Wir bieten Nachhilfeunterricht in Mini-Gruppen in Großröhrsdorf oder einzeln beim Schüler zu Hause, ebenso Prüfungsvorbereitung für das Abitur und den Realschulabschluss, Crash- und Ferienkurse an!

>> Informationen & Beratung: Tel. 035240 778735 oder im Internet unter www.minilernkreis.de/nordsachsen



- + Grund- und Behandlungspflege
- + Wundversorgung
- + Betreuung
- + Pflegeberatung
- + Servicedienstleistungen

Pflegeteam Rödertal
Gesundheits- & Pflegedienst

Jetzt auch für Pulsnitz! www.pflege-roedertal.de

Pflegeteam Rödertal, Inh. Ringo Gornig ☎ 035952-499800
Bischofswerdaer Str. 101, 01900 Großröhrsdorf, OT Bretinig



Gäbler Dienstleistungen

Haus- und Grundstückspflege **Reinigung** Winterdienst

- Rasen-, Garten-, Grabpflege - Hausmeisterdienste
- Reinigungsservice für private Haushalte/Senioren/Gewerbe
- Fenster putzen und Reinigung Ihrer waschbaren Vorhänge, Gardinen, Rollos, Raffanlagen ... u.v.m.

www.gaeblerdienstleistungen.de

Ulrich Gäbler - Freiheitsstraße 12
01900 Großröhrsdorf 035952/28818



Diakonie Kamenz

Diakonisches Werk Kamenz e.V.

Wir suchen für die **Sozialstation Pulsnitz-Königsbrück** ab sofort oder zu einem späteren Beginn:

Gesundheits- und Krankenpfleger/-in oder Altenpfleger/-in (Pflegefachkraft)

mit einem staatlich anerkannten Abschluss, in einem Beschäftigungsumfang von 30 Std./Woche

Die Stelle ist nicht befristet.

Weitere Informationen zum Stellenangebot finden Sie unter: www.diakonie-kamenz.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an: bewerbung.dw-kamenz@evlks.de oder Post an: **Diakonisches Werk Kamenz e.V., Fichtestraße 8 in 01917 Kamenz** und darauf, Sie kennenzulernen.

Festplatz Gaststätte

Angebot
ab 20. Januar
Gegrilltes Lachsfilet auf mediterranen Nudeln

Großröhrsdorfer Bockbier vom Fass
immer donnerstags: jeder Cocktail nur 4,00 € !

Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf
035952 - 46174 u. 0175 - 8123788 www.festplatzgaststaette.de
Mo geschlossen, Di - Sa ab 17 Uhr, So 11 - 14 Uhr



EVENT - BILD & TON VERLEIH

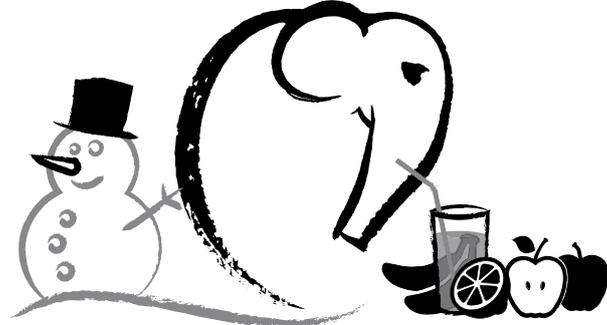
Plasmaschirme, Beamer, Kameras, Beschallungstechnik für Ihre Party, Einweihungs- oder Jubiläumsfeier ...

Video-DVD-Kopierservice

BILD & TON Servicepartner **Friedhelm Seidel**

Tel. (03 59 52) 4 88 47
Funk (01 72) 7 03 60 38
Bergstr. 3, Großröhrsdorf

Elefantenstark ins neue Jahr



Starten Sie mit uns gemeinsam gesund und fit ins neue Jahr. Wir beraten Sie gerne über **Vitamine, Mineralstoffe** und **Spurenelemente** von A-Z. Kommen Sie zu uns, wir freuen uns auf Sie!

natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE

Natürlich gesund & günstig

apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
Apotheker Thomas Lappe · Mühlstraße 1 · 01900 Großröhrsdorf
Telefon (kostenlos): 0800-2763268 · Telefax: 03 59 52-589 16
E-Mail: mail@apofant.de · Internet: www.apofant.de
f [elefanten.apotheke.grossroehrsdorf](https://www.facebook.com/elefanten.apotheke.grossroehrsdorf)

15% Rabatt-Gutschein*

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer **Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf**

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung. keine Ausdrücke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein einlösbar.

Gültig bis 26.01.2019

